

Jahresbericht 2014

Der Anfang

Der Grundstein für den Verein Lignum Zürich ist am 23. Mai 2014 mit der Gründungsveranstaltung gelegt worden. Begonnen hat es allerdings bereits einige Jahre früher. Nachdem die erste Regionalgruppe Zürich ihre Tätigkeit bereits seit längerem eingestellt hatte, zu waldlastig sei sie gewesen, zu zersplittert in ihrer Organisation hat es geheißen, initiierte die Lignum Schweiz erneut eine RAG im Kanton Zürich. Eine Gruppe von Leuten hat bereits 2011 begonnen Fäden zu spinnen, Gespräche zu führen, Ideen zu entwickeln, eine erste Sitzung zu organisieren, schliesslich eine Zukunftswerkstatt auf dem Uetliberg abzuhalten. Aus dieser sehr gut und breit besuchten Veranstaltung ist eine Interessengemeinschaft Lignum Zürich entstanden.

Diese Gruppe bestehend aus Christoph Starck und Michael Meuter der Lignum Schweiz, Jürg Richenberger, Toni Horath, Markus Hummel, Martin Keller, Beat Riget, Hansulrich Kipfer, Andreas Burgherr, Oliver Taferner, Christoph Aeschbacher, Paul Aecherli und weiteren, hat sich unter der Leitung von Hansbeat Reusser Gedanken gemacht zu den Strukturen, den Finanzen, den Statuten und hat schlussendlich die Gründung vorbereitet. Gleichzeitig haben wir zwei Veranstaltungen organisiert um die Idee der Lignum Zürich bekannt zu machen und weiter zu verbreiten.

IG Lignum Zürich

Diese Gruppe bestehend aus Christoph Starck und Michael Meuter der Lignum Schweiz, Jürg Richenberger, Toni Horath, Markus Hummel, Martin Keller, Beat Riget, Hansulrich Kipfer, Andreas Burgherr, Oliver Taferner, Christoph Aeschbacher, Paul Aecherli und weiteren, hat sich unter der Leitung von Hansbeat Reusser Gedanken gemacht zu den Strukturen, den Finanzen, den Statuten und hat schlussendlich die Gründung vorbereitet. Gleichzeitig haben wir zwei Veranstaltungen organisiert um die Idee der Lignum Zürich bekannt zu machen und weiter zu verbreiten.

Besichtigung «Giesserei», Winterthur

Die erste war eine Besichtigung des Mehrgenerationenhauses «Giesserei» in Winterthur, am 24.05.2013. Die Veranstaltung war ein erster Erfolg. 160 Personen fanden den Weg zu dem grossen Holzbau und nahmen an den Kurzvorträgen von Architekt, Holzbauingenieur und IG Lignum Zürich Mitglied Oliver Taferner zur Bauökologie, sowie den begleiteten Umgängen in den Gebäuden teil. Anschliessend, wie fortan an jeder Veranstaltung, wurde ein reicher Apéro ausgegeben.

„Wald bewegt“ im HB Zürich

Für den zweiten Anlass konnten wir uns den gross angelegten Veranstaltungen zum 100 jährigen Jubiläum des Zürcher Forstpersonales im Hauptbahnhof Zürich anschliessen. Der Anlass fand am Wochenende vom 13.- 15. September 2013 statt. Ein in Fronarbeit durch Zürcher Lehrlinge verwandelter Holzcontainer in einen Ausstellungspavillon wurde begleitet und unterstützt durch mehrere Firmen, deren Leiter in der IG Lignum Zürich engagiert waren, so die Schreinerei Hummel, die Zimmerei Richenberger, das Ingenieurbüro Timbatec. Im Pavillon mit dem Namen «Holz verbindet» zeigten die Organisationen Holzbau Schweiz (Sektion Zürichsee-Linth), Holzbauingenieure, Zürich, Holzenergie Schweiz, Holzindustrie Schweiz Regionalverband Ost, Lignum Schweiz, Waldwirtschaftsverband Kanton Zürich und ZürichHolz AG in einem Gemeinschaftsauftritt die Leistungen, der Wertschöpfungskette Holz auf. Hunderte von Personen, welche den Pavillon besuchten konnten sich davon überzeugen. Am Eröffnungstag veranstalteten

wir Vorträge unter dem Titel «Holz im Städtebau – Zürich als Vorreiter». Als Referenten konnten wir den Zürcher Nationalrat Max Binder, Präsident von Waldwirtschaft Schweiz, den Präsident der Genossenschaft FGZ, Alfons Sonderegger sowie den Architekt Beat Kämpfen gewinnen. Eingeführt und moderiert hat die Veranstaltung Hansbeat Reusser. Die Fachveranstaltung lockte rund 80 Besucherinnen und Besucher an. Die ganze Veranstaltung kann man ohne Zweifel als Grosserfolg bezeichnen.

Gründung Lignum Zürich

Zurück zur Gründung des Vereins. Am 23. Mai 2014 fanden sich gegen 60 Personen in einem Saal der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften ZHAW ein. Kaspar Reutimann als Präsident des Waldwirtschaftsverbandes Kanton Zürich eröffnete die Versammlung. FDP Kantonsrat Martin Farner wurde als Gründungspräsident gewählt. Die Versammlung wählte im weiteren Verlauf den jetzt bestehenden Vorstand und das Präsidium für 4 Jahre. Die Statuten wurden genehmigt und die Stossrichtung der Aktivitäten bestätigt. Gleichzeitig konnte Christoph Aeschbacher seine Arbeit als Geschäftsführer der Lignum Zürich aufnehmen. Besichtigung Aufstockung Halle 181, Winterthur. Anschliessend wurden gleichenorts in drei Kurzvorträgen die Gründungsmitglieder von einem Vertreter der Bauherrschaft, dem Architekten und dem Holzbauingenieur über die spannenden Hintergründe des Baus informiert. Den Besuchern wurde die Gelegenheit geboten, mit dem Rundgang durch die dreigeschossige Aufstockung, eine moderne, kostengünstige und vor allem auch architektonisch interessante Art des Holzbaus kennenzulernen. Der grosszügige Apéro am Schluss rundete die Veranstaltung ab und gab den Besuchern die Gelegenheit für persönliche Gespräche, Austausch und Networking.

Besichtigung Werkhof Albisgütli, Zürich

Auf dem Forstareal Albisgütli erstellte die Stadt Zürich einen neuen Werkhof aus eigenem Buchen- und Eichenholz und macht damit beste Werbung für den Einsatz von Laubholz als Bauholz. Am 28. Oktober 2014 konnten sich die Mitglieder der Lignum Zürich ein Bild vom neuen Gebäude machen. Im Anschluss wurden zwei sehr interessante Kurzvorträge «Bauen mit Holz – woher kommt das Material» von unserem Vorstandsmitglied Andreas Burgherr und «Bauen mit Buche – Vision Fagus Jura» von Stefan Vögtli gehalten. Den Abschluss machte wiederum ein feiner Apéro.

Statische Website Lignum-ZH.ch

Aus finanziellen Gründen haben wir für das Jahr 2014 eine statische Website aufsetzen lassen, welche nur die wichtigsten Informationen bereitstellte.

Infoletter

Infoletter Nr. 01/2014 wurde zur Neugründung der Lignum Zürich publiziert und an unsere Mitglieder per Mail versandt.

Winterthur, 11.05.2015 Hansbeat Reusser